STADT BECKUM

DER BÜRGERMEISTER

Beschlussvorlage 2025/0412/2
öffentlich

Beratung des Haushaltsplanentwurfes für die Bereiche Schulträgeraufgaben, Kultur- und Wissenschaft, Sportförderung und Denkmalschutz – Erstellung eines kommunalen Budgets für die Förderung der Demokratie – Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.07.2025

Federführung: Fachbereich Bildung, Kultur und Freizeit

Beteiligungen: Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Fachbereich Jugend und Soziales

Auskunft erteilt: Frau Baumann | 02521 29-4000 | baumann@beckum.de

Beratungsfolge:

Schul-, Kultur- und Sportausschuss
21.01.2026 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

ohne

Erläuterungen:

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt mit Schreiben vom 02.07.2025 die Erstellung einer Förderkulisse im Umfang von 10.000 Euro für die Förderung der Demokratie auf kommunaler Ebene für das Haushaltsjahr 2026. Des Weiteren wird die Verwaltung beauftragt, gegebenenfalls entsprechende Fördermittel vom Bund (Bundesprogramm „Demokratie leben!“) und vom Land Nordrhein-Westfalen zu beantragen und diese dafür einzusetzen. Der Antrag ist der Vorlage als Anlage beigefügt.

Das Land Nordrhein-Westfalen stellt über verschiedene Programme Mittel für die Demokratieförderung, politische Bildung und Präventionsarbeit bereit, die sich direkt an Vereine, zivilgesellschaftliche Organisationen und Institutionen richtet.

Das Landesprogramm „2000 x 1000 Euro für das Engagement“ zum Beispiel hat die Stärkung bürgerschaftlichen Engagements zum Ziel.

Darüber hinaus haben Schulen einen Bildungs- und Erziehungsauftrag, der politische Bildung, Wertevermittlung und demokratische Kompetenzen einschließt. Diese sind wesentlicher Bestandteil schulischer Arbeit, im Lehrplan verankert und werden durch Landesmittel systematisch unterstützt. Dazu gehören zum Beispiel die Förderprogramme „demokratisch handeln“, „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, „Schule der Vielfalt“ und andere.

Der Kreis Warendorf hat das Förderprogramm für weiterführende Schulen des Kreises Warendorf „Demokratie leben lernen“ geschaffen. Es handelt sich um ein Programm zur Förderung demokratischer Bildung mit einer 100 Prozent-Finanzierung. Mit dem Schulförderprogramm „Demokratie leben lernen“ können Schulen im Kreis Warendorf Förderungen für ihre demokratiebildenden Projekte erhalten. Dazu zählen Exkursionen und Workshops für Kinder und Jugendliche, Fortbildungen für Lehrkräfte sowie ganz individuelle Projekte, die der historisch-politischen und der demokratiefördernden Bildung dienen.

Die Erstellung eines kommunalen Budgets mit dem Ziel der Demokratieförderung und die Umsetzung eines solchen ist mit zusätzlichem finanziellem und personellem Aufwand verbunden. Die existierenden Förderprogramme bieten bereits vielfältige Möglichkeiten für Vereine, Initiativen und Schulen, sich für eine lebendige Demokratie einzusetzen.

Die Verwaltung schlägt daher vor, dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen nicht zu entsprechen.

Anlage(n):

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.07.2025